

## Inhalt

---

Editorial.....	1
Die Stargäste 2010 .....	2
Preise beim Festival Trient... ..	3
Vielseitiges Aktivprogramm .....	3
Die Programmzeitung .....	3
Café „Filmfest“ .....	4
Vorschau .....	4

Um den Newsletter  
ZWISCHENSCHNITT regelmäßig und  
kostenlos beziehen zu können,  
genügt eine kurze E-Mail an  
folgende Adresse:  
[filmfest.stanton@gmail.com](mailto:filmfest.stanton@gmail.com)

Wenn Sie den Newsletter nicht  
mehr weiter beziehen wollen,  
genügt ebenfalls eine kurze Info  
an diese Adresse.

## Editorial

---

Liebe Bergfilmfreunde, liebe Freunde  
des FILMFESTS ST. ANTON!

Das Programm des 16. FILMFESTS ST.  
ANTON steht! Die letztlich kom-  
plexeste Aufgabe ist für uns Organi-  
satoren geschafft! Es ist jedes Jahr  
ein weiter Weg von den ersten  
Programm-Ideen bis zum endgültigen  
Filmangebot, das dann in St. Anton  
auf großer Leinwand präsentiert wird.

Viele Faktoren spielen da mit hinein.  
Erster und wichtigster: die Filme  
müssen gut sein. Zweiter Faktor: Wir  
möchten an jedem Abend ein  
Programm präsentieren, bestehend  
aus starken Filmbeiträgen, tollen  
Gästen und einer besonderen Live-  
Atmosphäre, aus dem unsere  
Besucher begeistert nach Hause  
gehen. Und drittens möchten wir,  
dass alle unsere Gäste das FILMFEST  
ST. ANTON als ihr Tiroler Bergfilm-  
festival betrachten – dass also für  
jeden etwas dabei ist. Egal, ob er  
älter oder jünger ist, ob gemäßiger  
Bergsteiger, Extremkletterer oder  
waghalsiger B.A.S.E.-Jumper.

Ob es uns heuer gelungen ist? Wir  
hoffen es! Machen Sie sich doch bitte  
ein Bild vom Programm 2010 – auf  
[www.filmfest-stanton.at](http://www.filmfest-stanton.at)  
Und auf dem Blog laufen auch schon  
die ersten Filmausschnitte...

Wäre schön, wenn auch Sie im  
August wieder dabei wären!

Ihr Filmfest-Team

## Die Stargäste 2010

---

### Live auf der FILMFEST-Bühne

Die Liste der Stargäste, die in den zurückliegenden 15 Jahren das FILMFEST ST. ANTON besucht haben, ist lang. Und man kann gar nicht alle namentlich nennen. Nur ein paar, stellvertretend für die Vielen: Heinrich Harrer, Beat Kammerlander, Alain Robert, Dana Vavrova, Catherine Destivelle, Peter Habeler, Stephan Siegrist, Dean Potter, Ines Papert, Hubert von Goisern, Kurt Diemberger, Hans Kammerlander, Paul Flora und, und, und.

Längst hat sich herum gesprochen, dass die kurzen Gesprächsrunden auf der Filmfest-Bühne, geführt von den Moderatoren Stefan König, Bernd Zangerl und Kathi König, sozusagen das Salz „in der Suppe“ sind. Klar, dass auch heuer wieder große Stars der alpinen Szene geboten werden.

Gleich am Eröffnungsabend (Dienstag, 24.08.) kommen die Südtiroler Rieglerbrothers. Sie gelten als die neue Top-Seilschaft des extremen alpinen (und außeralpinen) Bergsteigens und Klettern. Eduardo Gellner hat den bemerkenswerten Film „Schachmatt – Die Rieglerbrothers“ gedreht. Und dieser Film feiert in St. Anton unter Anwesenheit des Regisseurs und der Brüder Florian und Martin Riegler Premiere.

Der Donnerstagabend (26.08.) steht im Zeichen des großen Abenteurers Bruno Baumann. Er, der unter

anderem die Wüste Gobi im Alleingang durchquert hat, präsentiert zwei Filme: Eben den über sein großes Abenteuer in der Gobi und einen weiteren über seine Wiederentdeckung von Shangri-La in Tibet.

Am Freitag (27.08.) kommt die Boulderlegende Fred Nicole an den Arlberg. Der sympathische Schweizer gehört auch noch mit Vierzig zur Weltspitze – und nicht wenige behaupten, er sei die Weltspitze in Person. Zu sehen ist er in Chuck Frybergers neuem Boulder-Movie „Core“.

Am Abschlussabend (28.08.) wird dann „Huberbua“ Thomas Huber erwartet. Er hat den Film „Eiszeit“ von Max Reichel gleichsam im Gepäck und berichtet live von den schönen und harten Wochen in der Antarktis.

Und dann ist da noch der „Wildbach-Toni“, der als Anarcho-Komödiant durchs Internet geistert und der am Eröffnungsabend (24.08.) live auf der Filmfest-Bühne steht und Bergbewohner wie Touristen gleichermaßen respektlos auf die Schippe nimmt.

„Darüber hinaus ist uns aber auch sehr wichtig“, sagt Filmfest-Leiter Stefan König, „dass die Bühne nicht nur ein Podium für die großen Namen ist, sondern dass wir alle Filmemacher und Protagonisten dort haben wollen. Wir möchten, dass die Präsentation seines Filmes in St. Anton jedem Filmemacher zum unvergesslichen Erlebnis wird: tolles Publikum, optimale Projektion, Riesenleinwand.“

Und beste Stimmung in einem sachkundigen und begeisterungsfähigen Publikum...

## Kurz gemeldet

---

### Preise beim Festival Trient

Gerald Salmina, in St. Anton heuer mit dem Film „Die Hirlatz-Höhle“ vertreten (Samstag, 28.08), hat für „Mount St. Elias“ beim Bergfilmfestival Trient den Silbernen Enzian erhalten. Ausgezeichnet wurde seine große filmische und filmgestalterische Leistung. Gratulation!

Ein Publikumspreis ging in Trient an „Asgard Jamming“. Der belgische Kletterfilm wird am Freitag, 27.08. 2010, in St. Anton zu sehen sein. Man darf sich darauf freuen!

## Aktivprogramm

---

### Workshops und Exkursionen

Tagsüber in die Berge, abends zum Bergfilm – so lautet das ungeschriebene Motto beim FILMFEST ST. ANTON. Und der Möglichkeiten gibt es in St. Anton und am Arlberg weiß Gott mehr als genug: Wandern, Bergsteigen, Klettern, Mountainbiken, Gleitschirmfliegen. Oder einfach nur Beine und Seele baumeln lassen.

Während des 16. FILMFESTS ST. ANTON. wird es für Bergsportbegeisterte besonders attraktive Angebote geben: Kletter-Workshop (indoor & outdoor) mit Beat Kammerlander; Boulder-Workshop mit Bernd Zangerl; eine geführte Tour am Arlberger Klettersteig – und der Guide ist kein Geringerer als eben der weltberühmte Kletterer Beat Kammerlander (mit dem man dann auch noch auf den St. Antoner „Hausberg“, den Patteriol, steigen kann).

Einen ganz besonderen Workshop bietet Alexander Zangerl an. Er ist ein begnadeter Stoaanmandla-Bauer (Steinmännchen, wie sie im Hochgebirge oft als Wegweiser errichtet werden). Seine Objekte gehören zur „Land-Art“, und zu sehen sind sie immer auch im Kino-Saal rund um die Filmfest-Bühne. Mit ihm kann man das Vergnügen entdecken, sich intensiv mit den Steinen zu befassen, und man kann das Kunsthandwerk erlernen, alpine „Stoaanmandla“ zu errichten.

Weitere Informationen beim Tourismusverband St. Anton am Arlberg, [info@stantonamarlberg.com](mailto:info@stantonamarlberg.com) Telefon 0043 – 5446 - 22690

## Das FILMFEST im 20er

---

### Beilage in der Zeitung

„Wie komme ich an die Programm-Zeitschrift“, wird immer wieder

einmal gefragt. Verständlich: beinhaltet das Filmfest-Magazin ja nicht nur das gesamte Programm, sondern auch interessante Hintergrundberichte und Personenporträts.

Die Filmfest-Programmzeitung erscheint in der Juli-/August-Ausgabe von „20er – Das Tiroler Straßenmagazin“ (Erstverkaufstag ist am 6. Juli 2010). Es liegt zudem auf in vielen Lokalen und Kultur-Einrichtungen Tirols und Vorarlbergs. Dazu in vielen Raiffeisenbanken. Oder man wendet sich an den Tourismusverband St. Anton am Arlberg. Man bekommt die Programmzeitschrift und alle weiteren Infos zu Freizeit, Unterkunft, FILMFEST-Pauschalen gerne zugeschickt.

[info@stantonamarlberg.com](mailto:info@stantonamarlberg.com)  
Telefon 0043 – 5446 - 22690

## Feinster Kaffee

---

### Munter bis tief in die Nacht...

„Die wichtigste Neuerung beim FILMFEST ST. ANTON ist die, dass es heuer auch ein phantastisches Café-Catering geben wird“, schwärmen die Leute vom FILMFEST-Team. Erstmals dabei ist nämlich das „3radcafé“ – ein italienisches 3-Rad-Automobil, ausgebaut zur mobilen Café-Bar.

So ist nun dafür gesorgt, dass es vor Kinobeginn, in den Pausen und auch noch nach Ende der Vorstellungen auch Espresso, Cappuccino, Latte Macchiato, heiße Schokolade, Tee gibt – alles in feinsten italienischer Barista-Qualität.

Die Automobilisten schwärmen vom Fahrzeug, das ein echter Hingucker ist. Die „Kaffee-Tanten“ und Espresso-Kenner bekommen beim Anblick der Kult-Espresso-Maschine „Faema E 61“ große Augen. Und alle lecken sich die Lippen. Denn was hier geboten wird, schmeckt wirklich köstlich.

Und auch noch wichtig: Es wird auch Snacks und Süßes geben...

## Vorschau

---

ZWISCHENSCHNITT Nr. 17  
erscheint Anfang Juli 2010

[www.filmfest-stanton.at](http://www.filmfest-stanton.at)